



Mesa-Quiz

Auflösung des siebten Rätsels:
Abdeckungen beim Pumpwerk
Halden (Wasserversorgung)



Wo ist diese interessante
Dachlandschaft zu finden?



Mönsheim zu Zeiten von Corona...

Jeder von uns hat mit Sicherheit jede Menge persönliche Geschichten zu erzählen darüber, wie sein Leben durch Corona beeinflusst, beeinträchtigt, vielleicht aber auch bereichert wurde und noch wird... Geschichten, mit denen sich wahrscheinlich ein dickes Buch füllen ließe... Nun – und das haben wir auch vor: **Wir möchten Sie und Euch alle einladen, an unserem ganz persönlichen Mönsheimer Coronabuch mitzumachen.**

Begonnen haben wir damit hier in der Grundschule: einige Kinder malten Bilder und schrieben manchmal auch dazu, wie sie ihre „Coronaferien“ verbrachten. Jetzt haben wir die Idee vom Appenberg-Grundschulbuch ausgeweitet, weil wir meinen, dass ein solches Dokument in ein paar Jahren für jeden interessant und eine wertvolle Erinnerung sein könnte.

Deshalb: nichts wie ran ans Papier – egal ob per Hand oder per Computer, egal ob in Schrift- oder in Bild-Form: Was haben Sie erlebt? Was treibt Euch um? Was wünschen Sie sich für die Zukunft? Welche Erkenntnisse habt Ihr gewonnen? Was war gut? Was war schlecht? Was wurde Ihnen wichtig? Was hat sich für Euch verändert? ...

Egal ob lang oder kurz, ob viel oder wenig: jeder Beitrag macht unser Buch umso interessanter. Oder gibt es vielleicht ein Foto oder eine Meldung, die für Sie oder Dich die Coronazeit ganz besonders gut widerspiegelt?

Jeder Beitrag wird aufgenommen – egal ob mit Namen oder anonym. **Abgabeschluss ist der 31.07.2020.** Das ist nicht mehr allzu lange hin – aber – alte Regel – langes Vor-sich-her-Schieben macht's auch nicht besser... (Sollte dem einen oder der anderen eine Idee unter den Nägeln brennen, diese jedoch trotz allen Mühens nicht rechtzeitig umzusetzen sein, dann bitte diese Idee ankündigen – wenn wir wissen, dass noch was kommt, können wir uns darauf einstellen und schon mal mit dem, was da ist, loslegen...)

Alle Beiträge können entweder in den Rathausbriefkasten eingeworfen oder per Mail an rathaus@moensheim.de geschickt werden. Danach bringen wir die Beiträge in Form und dann zum Druck – wir gehen davon aus, dass jeder, der möchte, zu Weihnachten sein eigenes Corona-Jahrbuch in den Händen halten kann.

Natürlich können wir noch nicht sagen, wie teuer ein Exemplar werden wird, da wir ja auch noch nicht wissen, wie viele Seiten zusammenkommen werden. Aber wir denken, dass das Buch für jeden erschwinglich sein wird.

Nähere Info gibt es im Rathaus bei Claudia May, (07044 9253-22), bei Heike Noack (07044 9253-14) und bei Silke Wuff (0176-56717127).

Und nun eine gute Zeit Euch allen und lauter gute Ideen für das Buch!



Insektenhotel für
Wildbienen und Co.

Impuls zur Woche



Liebe Leserin, lieber Leser,

Hektik und Stress machen viel Gutes kaputt. Sie bringen nur Unruhe und oft genug auch Chaos. Wie oft schon ging etwas kaputt, weil wir meinten, wir hätten keine Zeit?

Gemeint ist hier natürlich nicht jene Ungeduld, wie sie zum Beispiel Kinder erleben, wenn sie sich auf etwas Besonderes freuen und es kaum erwarten können. Diese Ungeduld aus Vorfreude hat durchaus ihren besonderen Reiz.

Gemeint ist auch nicht jene Ungeduld in Form von Interesse oder Eifer, die schon manche Erfindung, gute Ideen und Aktionen hervorgebracht hat. Gemeint ist vielmehr jene Ungeduld, durch die Gegenstände und Beziehungen zerbrechen, weil Menschen keine Geduld, keine Zeit, kein Vertrauen haben.

Im Duden finden wir als Beschreibung: *Geduld ist die Fähigkeit oder Bereitschaft, etwas ruhig und beherrscht abzuwarten oder zu ertragen.* Hermann Hesse meint sogar: *Geduld ist das Schwerste und das Einzige, was zu lernen sich lohnt.* Ob es das Schwerste und Einzige ist, kann ich nicht beurteilen. Aber dass es sich lohnt, Geduld zu lernen, das überzeugt mich.

Denn schon für uns selbst werden wir sie oft genug brauchen. Das fängt bereits in der Kindheit an, um all das zu lernen, was wichtig ist fürs Leben. Wir brauchen Geduld mit uns selbst, damit wir uns nicht ständig selbst überfordern und dadurch nur unzufrieden werden: zum Beispiel dann, wenn uns wieder etwas nicht so gelungen ist, wie wir es gerne gehabt hätten. Auch im Blick auf unsere Mitmenschen bringt es nur Unfrieden, wenn wir uns immer nur ärgern und aufregen, weil alles angeblich zu langsam geht oder nicht perfekt ist. Wie oft sind uns – allein aus Ungeduld - schon böse Worte über die Lippen ge-

kommen? Vermutlich wäre es meist besser gewesen, wir hätten erst ein paar Mal tief Luft geholt, ein wenig entspannt und dann etwas gesagt.

Und wenn wir – für uns oder andere - ans Älterwerden und Älter denken, dann lohnt es sich erst recht, Geduld zu lernen. Denn spätestens dann werden wir sie noch dringender brauchen: wenn alles langsamer geht oder mit der Zeit immer weniger. Wir können nicht früh genug anfangen, mit älteren Menschen und mit uns selbst Geduld zu üben. Wie heißt es doch? *Behandle andere so, wie du von ihnen behandelt werden möchtest.*

Es ist eine gute Übung, sich auf das Tempo von Menschen einzulassen, die langsamer sind als wir – sei es beim Gehen, aber genauso beim Denken und Können. Sich in Geduld üben ist ein Gewinn für alle!

Geduld kann dort wachsen, wo Menschen aufhören zu denken, sie hätten keine Zeit. Alle Menschen haben gleich viel Zeit! Außerdem ist das Leben viel zu wertvoll, um es irgendwie hektisch und gestresst hinter sich zu bringen oder nur auf Ferien, Urlaub oder Ruhestand zu warten. Jeder Tag, jeder Augenblick ist wertvoll – ganz gleich, ob ich in der Schule oder bei der Arbeit bin oder frei habe.

Gutes braucht Zeit, Stille, Vertrauen, um werden zu können. *Alle Natur, alles Wachstum, aller Friede, alles Gedeihen und Schöne in der Welt beruht auf Geduld, braucht Zeit, braucht Stille, braucht Vertrauen.* Nehmen wir die Herausforderung an, verschieben dieses Training nicht länger, sondern beginnen jetzt gleich damit.

Viel Geduld beim Üben wünschen Ihnen Erika und Daniel Haffner

Insektenhotel für Wildbienen und Co.



Der BUND Heckengäu, das Forum für Energie & Umwelt Mönsheim sowie die Gemeinde Mönsheim sponserten gemeinsam für unsere Insekten eine Nist- und Überwinterungshilfe. Die JVA Heimsheim fertigte das Insektenhotel mit den Infotafeln über Wildbienen für uns an.

Das Insektenhotel bietet eine Alternative zu den immer knapper werdenden natürlichen Lebensräumen für Insekten. Mit einem Insektenhotel können wir die Insekten schützen, sie beobachten und von ihnen profitieren. Insekten sind wichtig und nützlich, da sie Pflanzen bestäuben und Schädlinge wie Blattläuse fressen. So tragen sie zum natürlichen Gleichgewicht unserer Umwelt bei. Zu den Bienenarten, die gerne ein Insektenhotel annehmen, gehören die Rote Mauerbiene, die Seidenbiene, die Maskenbiene und die Pelzbiene aber auch Flor- und Schwebfliegen sowie Marienkäfer. Bei uns gibt es über 550 Wildbienenarten. Anders als die Honigbienen bilden Wildbienen keine Völker, sondern leben solitär. Dies funktioniert aber nur, wenn auch das entsprechende Nahrungsangebot vorhanden ist, sonst bleiben auch die Insekten aus. Deshalb wurde das Insektenhotel direkt an der Wildblumenwiese bei der Appenbergsporthalle aufgestellt. Vorort bemerkten wir erfreut, dass eifrig Holzbienen, Schmetterlinge, Hummeln und Schwebfliegen die Blumenwiese als Nahrungsquelle nutzen. Wir hoffen, dass viele Bürger sich am Insektenhotel und der bunten Wildblumenwiese mit seinen Bewohnern erfreuen und auch Kinder und Jugendliche sich über die friedlichen Wildbienen informieren. Danke auch an Herrn Christiansen und den Bauhof, die das Wildbienenhotel standsicher anbrachten.



Herr Bürgermeister Fritsch, Simone Reusch (BUND) und Joachim Baumgärtner (Energieforum)

Ferienbetreuung für Grundschüler



Die Gemeinden Wurmberg und Mönsheim bieten auch in den Sommerferien 2020 wieder eine Ferienbetreuung für Kinder ihrer beiden Grundschulen an:

Wann?

Die Betreuung findet vom 30. Juli bis zum 21. August 2020 – jeweils von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr – statt.

Wer?

Die Ferienbetreuung übernehmen Natalie Mönch sowie Magda Britsch und Johanna Nestele.

Wo?

Im Vereinszimmer der Appenbergschule in Mönsheim, Bergstraße 16 (30. Juli bis 7. August 2020) und im Obergeschoss des alten Feuerwehrhauses Wurmberg, Uhlandstraße 13 (ab 10. August 2020)

Was kostet es?

18,- € pro Tag bzw. 72,- € für die gesamte Woche (5 Tage), 132,- € für zwei zusammenhängende Wochen und 180,- € für drei zusammenhängende Wochen. Für das zweite und jedes weitere Kind aus einer Familie reduzieren sich die genannten Beträge auf 13,50 € für einen Tag, 54,- € für eine Woche, 99,- € für zwei Wochen und 135,- € für drei Wochen. Alleinerziehende erhalten 25 % Rabatt.

Die Beträge werden abgebucht. Bitte füllen Sie das Lastschriftmandat aus.

Was noch?

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder ausreichend mit Essen und Getränken versorgt sind.

Die Betreuung der Kinder erfolgt in einer Gruppe, in der es bestimmte Verhaltens- und Spielregeln gibt. Die Betreuerinnen haben das Recht, im Bedarfsfall ein Kind nach Absprache mit den Eltern nach Hause zu schicken, falls diese Regeln nicht eingehalten werden.

Anmeldung?

Bitte melden Sie sich **bis spätestens Montag, 20. Juli 2020, schriftlich** mit dem angehängten Vordruck bei einer der Betreuerinnen oder einem der Rathäuser an. **Später eingehende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.**

Die Betreuung erreichen Sie an Schultagen montags bis donnerstags von 13:30 bis 17:00 Uhr im Vereinszimmer der Appenbergschule oder unter der Rufnummer 0176 78774890.

Anmeldung zur Ferienbetreuung für Grundschüler

Für die Ferienbetreuung in den Sommerferien 2020 melde/n ich/wir unser Kind **verbindlich** wie folgt an:

Vorname und Familienname des Kindes	Geburtsdatum
Anschrift	Schulklasse
Telefon	Klassenlehrer

(Erreichbarkeit der Erziehungsberechtigten während der Ferienbetreuung)

Die Anmeldung erfolgt für folgende Tage:

- Donnerstag, 30.07.2020 Montag, 10.08.2020 Montag, 17.08.2020
 - Freitag, 31.07.2020 Dienstag, 11.08.2020 Dienstag, 18.08.2020
 - Montag, 03.08.2020 Mittwoch, 12.08.2020 Mittwoch, 19.08.2020
 - Dienstag, 04.08.2020 Donnerstag, 13.08.2020 Donnerstag, 20.08.2020
 - Mittwoch, 05.08.2020 Freitag, 14.08.2020 Freitag, 21.08.2020
 - Donnerstag, 06.08.2020
 - Freitag, 07.08.2020
- Tage bitte ankreuzen!

Ort, Datum und Unterschrift/en des/der Erziehungsberechtigten

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Gemeinde Mönsheim (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE21ZZZ00000010649), die Elternbeiträge von meinem Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Der Einzug erfolgt zum 1. August 2020. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Mönsheim auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

IBAN: _____

Zahlungspflichtiger: _____ (Name, Adresse)

Mandatsreferenz: _____ (wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Ort und Datum _____ Unterschrift _____

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

ÖFFNUNGSZEITEN UND TELEFONNUMMERN ÖFFENTLICHER EINRICHTUNGEN

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

GEMEINDEVERWALTUNG

E-Mail: rathaus@moensheim.de

Telefonzentrale 9253-0
Frau Freiberg Fax 9253-10

Bürgermeister

Herr Fritsch 9253-15

Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen

Alte Kelter und Festhalle

Frau May 9253-22

Geburten, Heiraten, Sterbefälle,

Sozial- und Rentenangelegenheiten,

Friedhofswesen

Frau Freiberg 9253-11

Einwohnermeldeamt, Pässe

Frau Hahn 9253-12

Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt,

Personalwesen, Gutachterausschuss

Herr Arnold 9253-13

Gemeindekämmerei, Steueramt,

Vermietungen Sporthalle

Herr Scheytt 9253-20

Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen,

Verwaltung Gemeindegrundstücke,

Wohnbauförderung

Frau Gille 9253-23

Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim

Mo. 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr

Mi., Do., Fr. 10 – 12 Uhr

Telefon: 07044 9253-14

Ordnungsamt

Dirk Albrecht 0159 04237136

Alte Kelter

Freibad 9253-27

Bademeister

907471

Fax

907469

Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder 5454

Fax 914680

Hausmeister Herr Hecker-Fritz 914682

Kindergärten

Grenzbachstraße 7744

Baumstraße 914710

Wassermeister 9039517*

*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Kläranlage Grenzbach

Herr Ludwig (vor Ort) 8558 od.

0160 96997346

Herr Bachmaier 0711 28946552 u.

0173 7275913

Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Christiansen 5335

Bauhof Heckengäu

75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64

Telefon 07044 903194

Fax 07044 9039516

E-Mail: info@zvvh.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Euronotruf-Nummer 112

Integrierte Leitstelle 07231 12940

Feuerwehrhaus 2332573

Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer

Polizei-Notruf 110

71296 Heimsheim, Marktplatz 2 07033 31457

Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22 07041 9693-0

Deutsches Rotes Kreuz 112

Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.

Krankentransport und

Unfallrettung 19222

Diakoniestation Heckengäu 8686

Büro Wimsheim Fax 8174

Forstamt

Herr Schiz 07233 942246

Schornteinfegermeister 07044 9168655

Herr Mumm Fax 07044 9168657

Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477

Service-Hotline 0800 9999966

Kirchen

Telefonnummern finden Sie unter:

„Kirchliche Nachrichten“

ÖFFNUNGSZEITEN

LANDRATSAMT ENZKREIS

Montag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Dienstag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung 07231 30890

SOZIALE DIENSTE

DRK Kreisverband

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebs-

helfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

Senienerholung + Seniorenreisen

Frau Fiedrich 07231 373-230

u.fiedrich@drk-pforzheim.de

Seniorenzentrum + Tagespflege

Telefon 07041 819-0

Betreutes Wohnen Mühlacker + Ötisheim

Frau Heidt 07041 819-500

Betreutes Wohnen Neuenbürg

Frau Weingärtner 07082 600-93

i.weingaertner@drk-pforzheim.de

Consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

DemenzZentrum 07041-8974500

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu 07041-89745023

Caritas Ludwigsburg -

Waiblingen - Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von

Kuren und Erholungen

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche in Pforzheim

Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung

und Therapie bei Fragen und Problemen. In Kri-

sensituationen können Sie sofort einen Termin

erhalten.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkohol-

ranke und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

Telefon 07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungs-

stelle für Alkohol- und Medikamentenproble-

me, bwlv Baden-Württembergischer Landes-

verband für Prävention und Rehabilitation

gGmbH

Luisenstraße 54 – 56, 75172 Pforzheim

Telefon 07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wohnberatungsstelle für ältere und

behinderte Menschen, Kreissenienerrat e.V.

Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 357717

Fax 07231 357708

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Telefon 0800 1110111

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch

und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 30870

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

VERSICHERUNGSANSTALT

Deutsche Rentenversicherung

Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim

Telefon 07231 9314-20

Fax 07231 9314-60

aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 und

13.00 – 16.00 Uhr

Do. 8.00 – 12.00 und

13.00 – 18.00 Uhr

Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung

Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker

Terminvereinbarung unter:

Telefon 07231 931420

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 16. Juli 2020

Am Donnerstag, den 16. Juli 2020 findet um 19:30 Uhr in der Festhalle bei der Appenbergschule eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Planfeststellung K 4559 / K 1017
Beratung und Beschlussfassung über die Begründung zur Klage der Gemeinde Mönsheim gegen den Planfeststellungsbeschluss
3. Sanierung altes Rathaus
Vergabe Fensterbauarbeiten
4. Wohnhausanbau in nordwestliche Richtung
Antrag auf Bauvorbescheid (Bauvoranfrage) am 02.07.2020
Baugrundstück: Sonnenrainweg 11 – Flst. 1596
5. Ausscheiden Herr Michael Krug aus dem Gemeinderat zum 16.09.2020
6. Feststellung des Nachrückens eines Gemeinderates
7. Marktplatz Mönsheim
Erneute Beratung über das Belagskonzept
8. Bekanntgaben; Verschiedenes

Nach der aktuellen Corona-Verordnung der Landesregierung sind u.a. die Sitzungen kommunaler Gremien möglich. Es sind aber die strengen Hygiene- und Abstandsvorschriften zu beachten. Obwohl die Sitzung in der Festhalle stattfindet, können wir nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern zulassen. Wir bitten dafür schon jetzt um Verständnis. Da wir die Sitzung so zügig wie möglich durchführen möchten, fehlen auf der Tagesordnung die sonst üblichen Punkte „Anfragen“. Sie können diese natürlich auch so jederzeit, am besten per E-Mail, an die Gemeindeverwaltung oder an mich persönlich richten.

gez. Thomas Fritsch
Bürgermeister



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus Schulstraße 2 im 1. Obergeschoss
Öffnungszeiten des Büros sind
Montag von 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch bis Freitag von 10 - 12 Uhr
in dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Haben Sie Fragen rund ums Alter?
Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?
Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Offener Bücherschrank

Die Öffnungszeiten sind:
Montag von 10 Uhr bis 16 Uhr und Mittwoch von 10 Uhr bis 18.30 Uhr.

Wir starten wieder mit den Einkaufsfahrten

Am **Freitag 17. Juli** findet die nächste Einkaufsfahrt statt. Natürlich müssen die Corona- Hygieneregeln eingehalten werden. Es können immer nur 2 Fahrgäste befördert werden und im Fahrzeug muss eine Mundschutzmaske getragen werden.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig.

Die Einkaufsfahrt findet jetzt wieder jeden Freitag statt.

Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen melden Sie sich bitte bei uns und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie wegen ihrem Alter oder Vorerkrankungen zu der gefährdeten Personengruppe gehören, als Arzt oder Pfleger tätig sind oder sich in häuslicher Quarantäne befinden.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen melden Sie sich bitte telefonisch beim Sozialen Netzwerk Mönsheim unter der Telefonnummer 07044/ 925314.

Bewegung ist Leben

Gerade in dieser besonderen Zeit ist Bewegung ganz wichtig.

Wer rastet, der rostet tatsächlich. Die Redewendung verrät, was mit Ihrem Körper passiert, wenn Sie nicht oder nur wenig bewegen- nach und nach verlieren nicht genutzte Muskeln, Sehnen und Gelenke ihre Kraft und Beweglichkeit, sie verkümmern. Bewegung ist also Leben.

Bucheleggruppe

Die Buchelegruppe kann wieder starten, natürlich unter Berücksichtigung der Hygieneregeln: keine Hände schütteln, keine Umarmungen und Abstand halten.

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden
Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 9 Uhr vor der Alten Kelter.

Wanderung der Mesamer Tausendfüßler im Stromberg am 21. Juli, Länge 9,5 km

Start 13.30 Uhr Alte Kelter Mönsheim.

Unsere Panoramastrecke führt durch die Weinberge von Freudental nach Hohenhaslach. Die neu angelegte „Himmelstreppe“ erklimmen wir geruhsam und genießen von oben den herrlichen Weitblick über die Weinregion. Vorbei am „Geologischen Fenster“ mit seinen interessanten Gesteinsschichten geht es weiter durch das malerische Städtchen Hohenhaslach. Anschließend machen wir uns am Hohenhaslacher See entlang auf den Rückweg nach Freudental.

Für die 26 km bis zum Startpunkt der Wanderung in Freudental bilden wir Fahrgemeinschaften. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob noch Platz für Mitfahrer im Auto geboten werden kann. Wir freuen uns nach der Corona-Pause auf eine weitere tolle Wanderung in lustiger Runde. Neue Mitwanderer sind herzlich eingeladen.

Da wir coronabedingt maximal mit 20 Personen unterwegs sein dürfen, bitte unbedingt anmelden und für die Hin- und Rückfahrt eine Maske mitbringen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönsheim. **Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen** ist Bürgermeister Thomas Fritsch, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Internet: www.nussbaum-medien.de

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Ab Montag, 13. Juli: Landratsamt wieder für Publikumsverkehr geöffnet

Terminvereinbarung wird dringend empfohlen



Am Montag, 13. Juli, öffnet das Landratsamt Enzkreis wieder zu den regulären Zeiten seine Pforten für den Publikumsverkehr. Dies gilt für das Hauptgebäude an der Zähringerallee in Pforzheim und für sämtliche Außenstellen wie das Landratsamt II in der Östlichen, die KFZ-Zulassungsstellen in Pforzheim und in Mühlacker, das Landwirtschaftsamt und das Verbraucherschutz- und Veterinäramt in der Stuttgarter Str. 23 in Pforzheim, das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt in der Luisenstr. 32, die Führerscheinstelle Am Mühlkanal sowie die Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim und Mühlacker.

Landrat Bastian Rosenau bittet jedoch dringend darum, auch künftig erst einen Termin zu vereinbaren, bevor der Gang ins Amt angetreten wird: „Wir haben damit während der Schließzeit durchweg gute Erfahrungen gemacht. Denn nur so lassen sich längere Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vermeiden.“ Da im Jobcenter in Pforzheim und Mühlacker sowie im Sachgebiet Schwerbehindertenrecht zu wenig Platz für Wartende zur Verfügung steht, werden diese Bereiche laut Rosenau auch weiterhin ausschließlich mit Terminvergabe arbeiten. Auch wer eine KFZ-Zulassung benötige, sollte unbedingt vorab einen Termin reservieren; dies könne auch ganz bequem online unter www.enzkreis.de/kfz-zulassung geschehen. Auch einige andere Dienstleistungen der Kreisverwaltung können online abgewickelt werden.

Mitte März war das Kreishaus geschlossen worden, um das Infektionsrisiko mit dem neuartigen Corona-Virus für die Kundschaft, aber auch die Beschäftigten zu minimieren und die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs zu gewährleisten. Seither wurde nur noch eingelassen, wer zuvor einen Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter vereinbart hatte. „Aus Gründen des Infektionsschutzes werden wir auf alle Fälle bis auf Weiteres an der Maskenpflicht im Landratsamt festhalten. Auch unsere rund 1000 Beschäftigten müssen, wenn sie auf den Fluren unterwegs sind, einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Darüber hinaus gelten im Landratsamtsgebäude und den Außenstellen wie andernorts auch nach wie vor die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln“, betont Rosenau.

Unter Beachtung eines speziellen Hygienekonzeptes wird am 13. Juli auch das Consilio Mühlacker mit dem Demenzzentrum, dem Pflegestützpunkt und der Beratungsstelle für Hilfen im Alter wieder in den Normalbetrieb gehen. Lediglich die Gesangsangebote

sind noch ausgesetzt. Vor dem Besuch im Consilio empfiehlt sich ebenfalls eine telefonische Anmeldung und Terminvereinbarung unter 07041 8974 500.

Gesonderte Regelungen gelten für das Gesundheitsamt, das weiterhin intensiv mit Fragen der Corona-Krise befasst ist. Offene Sprechstunden gibt es hier noch nicht, einzelne Fachbereiche vergeben aber telefonisch Termine. „Wir versuchen, die Beeinträchtigungen für unsere Kundschaft möglichst gering zu halten“, fasst Rosenau zusammen. „Unsere Bitte: Vereinbaren Sie wenn immer möglich einen Termin und kommen Sie nur dann ins Landratsamt, wenn Sie keine Symptome zeigen.“

Wer nicht weiß, wer im Landratsamt für sein Anliegen zuständig ist, kann eine E-Mail an landratsamt@enzkreis.de schicken oder unter 07231 308-0 die Telefonzentrale anrufen. Fragen speziell zu Corona beantworten Mitarbeiter des Gesundheitsamtes unter der Hotline-Nummer 07231 308-6850 oder per Mail an corona@enzkreis.de. Die ab 13. Juli wieder gültigen regulären Sprechzeiten des Landratsamtes sind montags von 8 bis 12:30 Uhr, dienstags von 8 bis 12:30 und von 13:30 bis 18 Uhr, donnerstags von 8 bis 14 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

Finanzamt Mühlacker

Zweites Corona-Steuerhilfegesetz - Erhöhung des Entlastungsbetrags für Alleinerziehende in den Jahren 2020 und 2021

Das Zweite Corona-Steuerhilfegesetz vom 29. Juni 2020 wurde am 30. Juni 2020 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht und trat am 1. Juli 2020 in Kraft. Um dem höheren Betreuungsaufwand für Alleinerziehende in Zeiten von Corona und den damit verursachten Aufwendungen Rechnung zu tragen, wurde der Entlastungsbetrag für Alleinerziehende in Steuerklasse II von derzeit 1.908 Euro für 2020 und 2021 auf 4.008 Euro angehoben und damit mehr als verdoppelt. Der Erhöhungsbetrag für jedes weitere Kind in Höhe von 240 Euro bleibt unverändert.

Was müssen Sie tun, wenn Sie alleinerziehend sind und diese Steuerentlastung nutzen möchten?

Sofern Sie am 26. Juni 2020 in einem aktiven Arbeitsverhältnis stehen, müssen Sie nicht zum Finanzamt kommen und auch keinen Antrag stellen. Zur raschen und unkomplizierten Abwicklung wird der zusätzliche Freibetrag in Höhe von 2.100 Euro durch die baden-württembergischen Finanzämter in Ihre elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) eingepflegt und Ihrem Arbeitgeber für die Berechnung des Lohnsteuerabzugs automatisch zum Abruf bereitgestellt. Nur wenn Sie den erhöhten Entlastungsbetrag nicht nutzen wollen, müssen Sie sich bei Ihrem Wohnsitzfinanzamt melden und der Eintragung widersprechen. Dies kann formlos erfolgen.

Soweit Sie erst nach dem 26. Juni 2020 ein aktives Arbeitsverhältnis aufnehmen, können Sie die Eintragung des erhöhten Entlastungsbetrags formlos bei Ihrem Wohnsitzfinanzamt beantragen. Dieses kann den Betrag dann in Ihre elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) einpflegen und Ihrem Arbeitgeber für die Berechnung des Lohnsteuerabzugs automatisch zum Abruf bereitstellen.

Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung können Bürgerinnen und Bürger außerdem den Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Unterstützung nehmen. Der Chatbot steht an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr zur Verfügung. Den virtuellen Steuerassistenten erreichen Sie unter <https://steuerchatbot.digital-bw.de/>.



Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europeanummer 112.

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich im Eingangsbereich des **Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 34**.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zeiten der Kinder-Notfallpraxis:

Mittwoch 15.00 - 20.00 Uhr

Freitag 16.00 - 20.00 Uhr

Samstag 08.00 - 20.00 Uhr

Sonntag 08.00 - 20.00 Uhr

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die Augen-, Kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden jedoch ab sofort ebenfalls über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

Apothekennotdienst

Samstag, 18. Juli 2020

Pregizer Apotheke Pforzheim, Westliche 39
Telefon 07231 - 1 43 70

Sonntag, 19. Juli 2020

Nordstadt-Apotheke Pforzheim, Ebersteinstraße 39
Telefon 07231 - 3 34 62

Tierärztliche Notdienste

18./19. Juli 2020

Praxis Stumpf
Telefon 07159 8054910

Haus Heckengäu

Spende von Schutzvisieren



Trotz Lockerungen bei den Corona-Maßnahmen bleiben Gesichtsmasken weiter nötig, um die Bewohner von Pflege-

heimen zu schützen. Deshalb freuen wir uns über eine weitere Spende von wertvollen FFP2-Schutzmasken und Schutzvisieren. Die Firma SynPoTex aus Tiefenbronn stellt beides selbst her. Die Verwaltungsmitarbeiterinnen freuten sich besonders über die Schutzvisiere, die sie beim Publikumsverkehr gut gebrauchen können.

Herzlichen Dank für die großzügige Spende!

Übrigens: Das Haus Heckengäu bietet auch Stellen im „Freiwilligen Sozialen Jahr“ an, in der Tagespflege und in zwei Wohnküchen. Bei Interesse bitte melden im

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0,
E-mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Am **Donnerstag, 23.07.2020** findet in Mönsheim eine Außen-sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe oder Fragestellungen zu Vollmachten und Patientenverfügungen.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönsheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Bitte rufen Sie aufgrund der momentanen Abstandsregelungen zur Planung an!

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Klinikverbund Südwest

Infoabende der Geburtshilfe Leonberg finden wieder statt

Das Team der Geburtshilflichen Abteilung am Krankenhaus Leonberg lädt wieder zum Elterninformationsabend ein. Auch der Stilltreff kann wieder stattfinden. Bei allem wird ein strenges Hygienekonzept berücksichtigt. Die Kreißaalführungen müssen leider nach wie vor entfallen.

Die monatlichen Elterninformationsabende finden in der Regel jeden dritten Montag im Monat statt, zunächst sind coronabedingt nur werdende Mütter eingeladen. Ärzte und Stillberaterinnen informieren über das Angebot des als babyfreundlich zertifizierten Krankenhauses und stehen für Fragen zur Verfügung. Gestartet wird am 20. Juli 2020, wahlweise um 17 oder 18 Uhr. Die Personenzahl ist pro Uhrzeit auf maximal 20 Personen beschränkt. Daher wird um Anmeldung gebeten bis zum Freitag vor der Veranstaltung unter der Telefonnummer 07152-202 66470. Veranstaltungsort ist der Mehrzweckraum im Krankenhaus Leonberg.

Auch der Stilltreff darf wieder stattfinden. Die Teilnehmer können sich rund ums Stillen und die Ernährung eines Säuglings miteinander austauschen. Termin ist in der Regel der erste Montag im Monat, gestartet wird am 3. August 2020 von 10 Uhr bis 11.30 Uhr im Mehrzweckraum, Krankenhaus Leonberg. Auch hier ist eine Anmeldung erforderlich, per E-Mail an e.kessler@klinikverbund-suedwest.de. Die Teilnehmerzahl ist ebenfalls auf 20 Personen begrenzt. Dasselbe gilt für den Elterninformationsabend mit Schwerpunkt Stillen. An diesem Abend können Schwangere und ihre Angehörige sich mit der Frage beschäftigen, wie sie ihr Kind ernähren wollen, was sie in den ersten Tagen nach der Geburt erwartet und wie Partner und Familie unterstützen können. Der Elterninformationsabend mit Schwerpunkt Stillen findet ebenfalls jeden ersten Montag im Monat statt, das nächste Mal am 3. August 2020 um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum, Krankenhaus Leonberg. Anmeldung ebenfalls per Mail an e.kessler@klinikverbund-suedwest.de.

Die Teilnehmerzahl ist auch hier auf 20 Personen begrenzt. Um diese Informationsabende überhaupt durchführen zu können, müssen einige Schutzmaßnahmen zur Einhaltung der Hygienevorgaben befolgt werden, um die werdenden Eltern zu schützen. So muss die Kreißsaalführung, die üblicherweise mit den Infoabenden einhergeht, bis auf Weiteres entfallen. Selbstverständlich herrscht Mund-Nasen-Schutz-Pflicht, die Nies- und Hustenetikette ist ebenso einzuhalten wie die Distanzregelung und die Händedesinfektion. Da alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen das Formular „Fragebogen zur eingeschränkten Besucherregelung-Corona Pandemie“ ausfüllen müssen, wird darum gebeten, einen eigenen Stift mitzubringen. Selbstverständlich kann das Formular auch vorab schon ausgefüllt werden. Es ist unter www.klinikverbund-suedwest.de auf der Seite der Corona-Informationen herunterzuladen. Mehr unter www.klinikverbund-suedwest.de.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304; Fax 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller,
Telefon: 07044 938349
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

6. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43,1

Wochenlied: 200 Ich bin getauft auf deinen Namen

Samstag, 18. Juli 2020

13.30 Uhr Kirchliche Trauung von
Jenny May geb. Looser und Matthias Ludwig May auf dem Dobel

Sonntag, 19. Juli 2020

10.30 Uhr Gottesdienst auf dem Dobel

Bitte bringen Sie Ihr Gesangbuch mit. Zum Singen benötigen Sie eine Maske.

Predigttext: 5. Mose 7,6-12

Opferzweck: Dobelhäusle

Gottesdienste auf dem Dobel

Ab sofort sonntags jeweils nur um 10:30

Bei jedem Wetter
Bitte Gesangbuch mitbringen. Die üblichen Abstandsregeln sind einzuhalten.
Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Mitteilungen:

Haushaltsplan 2020

Der Haushaltsplan unserer Kirchengemeinde für das Jahr 2020 liegt vom 16. Juli bis 23. Juli zur Einsichtnahme aus. Wir bitten um telefonische Anmeldung.

Evangelisches Pfarramt Mönsheim, Bei der Ölschläge 5,
Telefon 07044-7304

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Gottesdienst für Groß & Klein

26. Juli
10:30
Dobel (bei jedem Wetter)

www.ev-kirche-moensheim.de

Zum Nachdenken

Im Juli

Ich wünsche dir, dass ein Blick in den Himmel dich erinnert: Gottes Herz ist weit.

Er gibt dir Raum, dich zu entfalten. Er schenkt dir ein Zuhause bei sich.

Ich wünsche dir, dass du dich unter seinem weiten Herzen immer wieder auf den Weg machst in neues Land.

TINA WILLMS